

Vier Abschlussarbeiten im Projekt: Sweet Stress im MRT

Thema

Der Montreal Stress Imaging Task (MIST) ist ein etabliertes Paradigma aus der Stressforschung. Der Balloon-Analogue-Risk Task (BART) ist ein klassisches Paradigma zur Erforschung riskanten Entscheidungsverhaltens. Beide Aufgaben sind dafür optimiert, neuronale Muster im fMRT zu identifizieren.

Basierend auf bisherigen Studien vermuten wir, dass Zuckerkonsum einerseits die fMRT-BOLD Antwort beeinflussen kann, andererseits aber auch die Stressreaktion beziehungsweise das Entscheidungsverhalten während der Aufgaben.

Um den Zusammenhang zwischen physiologischen und psychologischen Variablen zu untersuchen, führen wir eine fMRT Studie durch, in der wir den MIST, den BART und eine Ruhemessung erheben, sowie einige Fragebögen. Die Versuchsteilnehmer erhalten zuckerhaltige oder zuckerfreie Getränke zur Manipulation des Blutzuckerspiegels. Neben fMRT, Performanz und Selbsteinschätzungsfragebögen erheben wir Cortisol durch Speichelproben.

Sie werden im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit ausführlich eingearbeitet in alles was Sie zur Erhebung am MRT und zur Datenauswertung brauchen.

Methode und Stichprobe

- Fragebögen und PC-Experimente im MRT
- Speichel (Cortisol)
- 80 Probanden

Aufgaben im Projekt

- Rekrutierung und Erhebung von Versuchsteilnehmern
- Datensicherung, Dateneingabe

Start und Ort

Ab sofort und fortlaufend, Arbeitsgruppe Klinische Psychologie am ZfP Reichenau, sowie Schmieder Kliniken Allensbach.

Kontakt

Wenn Sie Fragen zum Projekt haben, wenden Sie sich bitte an Stephanie.3.Schmidt@uni-konstanz.de. Schreiben Sie mir bitte, weswegen Sie sich für das Projekt interessieren und wann Sie Ihre Abschlussarbeit anfertigen möchten. Genauer besprechen wir gerne in einem persönlichen Termin.

Die Betreuung der Abschlussarbeit erfolgt durch Prof. Dr. Daniela Mier (Daniela.Mier@uni-konstanz.de).